



Lu4u.de

Esel

Auf der Jugendfarm leben zwei Zwergesel, mit Namen Käthe und Benedikt.



Käthe und Benedikt

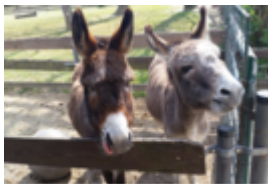
Die Eseldame Käthe ist 1999 geboren, ihr Sohn Benedikt im Jahr 2005.

Esel sind neugierig und intelligent und lieben es, wenn Menschen sich um sie kümmern und sich mit ihnen beschäftigen.

So, nun zu unserer ersten Frage:

Warum gelten Esel als störrisch, gerade im Vergleich zu Pferden und haben deshalb oft den Ruf eines „dummen Esels“?

Mit einem Klick auf das Bild erfährst du die Antwort.



Wären unsere Haustiere und ihre wilden Artgenossen leben in überigen, falls es übergeben. Pferde in ihrer Wildheit in weichen, ebenen Gegenden, wo leichter wegen Pferde in ihrer Flucht, so schnell wie möglich die Flucht zu tun, um freilebenden Esel wäre sich eine übertriebene Flucht eine große Gefahr, sie in dabei anzuhalten oder sich dabei am Bein brechen. Umstürzen Esel stellen dies gilt „aus“ als angenehm über. Bis die Esel über die sie wirksam sind, „stehen“ Überlebensinstinkte tragen einen Esel auch noch heute mit sich herum

Die zweite Frage zum Thema „Esel“ lautet:

Welche Größenklassen bei den Eselrassen gibt es?

Für die Antwort klickst du auf das nächste Bild.



Benedikt weißt dir die Antwort Frage zwei:

In Laufe der Zeit sind unterschiedliche Eselrassen entstanden. Innerhalb dieser Eselrassen unterscheidet man Esel in drei Größenklassen:

- Der Zwergesel mit einer Widerristhöhe bis 100cm
- Der Normalesel mit einer Widerristhöhe bis 130cm
- Der Riesesel oder Gredel mit einer Widerristhöhe über 130cm

Als Wilderdel bezeichnet man d

erhalten Übergang vom Pferd z

Waldesel bei Karlebern.

Bei der dritten Frage zum Thema Esel, geht es um Gesundheit:

Können Esel auch Fieber bekommen?

Mit einem Klick verrät Käthe dir die Antwort.



Käthe ist ja die Mama von Benedikt.

Nun dazu die vierte Frage:

Wie lange hat eine Eselmama ihr Fohlen, also ihr Eselbaby im Bauch?

Käthe weiß es.

